



Stadt Halle (Saale)
Geschäftsbereich des Oberbürgermeisters

13. Juni 2022

Sitzung des Sozial-, Gesundheits- und Gleichstellungsausschuss am 16.06.2022
Anfrage der Fraktion MitBürger & Die PARTEI zur Arbeit des Behindertenbeirates
Vorlagen-Nr.: VII/2022/04111
TOP 7.1

Antwort der Verwaltung:

- 1. Zu welchen Beschlussvorlagen oder Anträgen, die die Planung und Errichtung öffentlicher Anlagen, Einrichtungen und Vorhaben der Stadt Halle (Saale) zum Thema Barrierefreiheit betreffen, wurden dem Behindertenbeirat alle entscheidungsrelevanten Informationen und Unterlagen zur Beratung und zur Erstellung von schriftlichen Stellungnahmen vorgelegt? Konkret sind hier Übermittlungen von Informationen und Unterlagen gemeint, die Herrn Dr. Fischer explizit in seiner Funktion als Vorsitzender des Behindertenbeirates mit der Bitte um Befassung und nicht in seiner Funktion als Behindertenbeauftragter der Stadt Halle (Saale) zugegangen sind.**
- 2. Sind die an den Vorsitzenden des Behindertenbeirates übermittelten Unterlagen auch an die Mitglieder des Behindertenbeirates weitergeleitet worden?**

Der Behindertenbeirat entscheidet eigenständig über die Befassung mit Beschlussvorlagen und Anträgen sowie dem Verfassen von Stellungnahmen. Hierzu bedient sich der Behindertenbeirat des Ratsinformationssystems, wie es zur Konstituierung besprochen wurde. Der Behindertenbeauftragte als geborenes Verwaltungsmitglied im Behindertenbeirat unterstützt an dieser Stelle aktiv.

Der Beirat hat zum Vorhaben Skaterpark Zanderweg eine Stellungnahme im Vorfeld der Vorlagenerstellung an den zuständigen Geschäftsbereich abgegeben. Die Stellungnahme führte zu einer Abwägung durch den Geschäftsbereich.

- 3. Welche Planungsvorhaben wurden bislang im Behindertenbeirat mit welchem Ergebnis diskutiert?**

Neben dem Vorhaben Skaterpark Zanderweg wurde über folgende Themen diskutiert:

- Das unfallgefährdende Abstellen von Elektrorollern für Menschen mit Behinderungen (v.a. Rollstuhlfahrer und blinde Menschen) auf Fußwegen und ÖPNV-Haltestellen; die Probleme wurden mit den Betreiberfirmen Tier und Bolt und dem Beigeordneten Herrn Rebenstorf am 28.9.2021 ohne endgültige Lösung erörtert.
- Eine Bedarfserhebung zum barrierefreien Wohnraum in Halle (Wohnraumgröße, Lage, Mietpreis).
- Die Einrichtung eines Fußgängerüberweges im Verlängerten Landrain in Höhe des Galgenbergschluchtsplatzes.
- Die Einrichtung eines Blindenleitsystems von der Straßenbahnhaltestelle Marktplatz zum Ratshof; dies wurde mit dem Fachbereich Mobilität in der Beiratssitzung am 8.12.2021 ergebnisoffen erörtert.


Dr. Bernd Wiegand
Oberbürgermeister